

# PARTIZIPATIONSFORUM

## Politische Partizipation von Migrantinnen und Migranten in Sachsen

Die Möglichkeiten der politischen, sozialen, beruflichen und kulturellen Teilhabe von Migrantinnen und Migranten in Deutschland sind wichtige Rahmenbedingungen für Integrationsprozesse. Grundsätzlich steigt die Bedeutung von Migranten als aktive oder passive Mitgestalter deutscher Politik, weil es immer mehr eingebürgerte deutsche Wählerinnen und Wähler gibt und weil die Zahl von Menschen mit Migrationshintergrund weiter steigen wird.

Aber auch sonst, ohne an potentielle Wählerinnen und Wähler zu appellieren ist es in einer Demokratie wichtig, dass allen gesellschaftlichen Gruppen die Möglichkeit geboten wird, ihre Sichtweisen in den politischen Diskurs einzubringen und dafür zu sorgen, dass ihre Interessen Berücksichtigung finden. Problematisch wird es, wenn breite Bevölkerungsschichten vom politischen Willensbildungsprozess ausgeschlossen bleiben. Dieser Ausschluss kann dadurch erfolgen, dass Gruppen der formale Zugang zur politischen Ebene verwehrt ist, da sie bestimmte rechtliche Voraussetzungen, etwa die Staatsangehörigkeit, nicht erfüllen. Ein weiterer Grund für geringe Partizipationsmöglichkeiten liegt darin, dass legitime Formen der Beteiligung nur wenig oder gar nicht bedient werden. Der Grund kann aber auch darin liegen, dass manche Gruppen nicht über ausreichendes Wissen und einschlägige Erfahrungen verfügen, um sich adäquat in den politischen Diskurs einbringen zu können.

Der Sächsische Migrantenbeirat und der DGB-Bezirk Sachsen laden ein, mit einem breit angelegten und ergebnisoffenen Diskussionsprozess über Lösungsvorschläge für die künftige Form der politischen Beteiligung auf Landesebene zu diskutieren und gemeinsam nach Wege zu einer besseren und wirksameren Beteiligung zu suchen.

Partizipieren Sie sich!

# ANFAHRT

## Veranstaltungsort

Gewerkschaftshaus Dresden / Volkshaus  
Schützenplatz 1, 01067 Dresden



## Mit dem PKW



Parkhaus Mitte an der Yenidze: Zufahrt:  
01067 Dresden, Magdeburger Str. 1



Straßenparkplatz Ostra-Allee: Zufahrt:  
01067 Dresden, Ostra-Allee 1



Tiefgarage art´otel/art´forum: Zufahrt:  
01067 Dresden, Maxstraße

## Mit öffentlichen Verkehrsmitteln - ab Hauptbahnhof

**Zug RE 17027** in Richtung Zittau ca. 2 Minuten  
Fahrt (1 Haltestelle), danach ca. 5 min Fußweg  
zum Schützenplatz.

**S-Bahn S 1** ca. 3 min Fahrt (2 Haltestellen) in  
Richtung Meißen Triebischtal, danach ca. 5 min  
Fußweg zum Schützenplatz.

## Zu Fuß

in ca. 26 Minuten vom Hauptbahnhof Dresden zu  
erreichen.

**INTEGRATION**  
↑↓ **NUR MIT**  
**PARTIZIPATION**

**7. PARTIZIPATIONSFORUM**  
SACHSEN

**17. MAI 2014**  
DRESDEN

**DGB**  
Bezirk Sachsen

**SÄCHSISCHER**  
**MIGRANTENBEIRAT**

# PROGRAMMABLAUF

1. **Begrüßung** 10:00 – 10:10 Uhr  
- DGB Bezirk Sachsen

2. **Eröffnung** 10:10 – 10:25 Uhr  
- **Dr. Martin Gillo** – Sächsischer  
Ausländerbeauftragte

3. **Inputvorträge** 10:25 – 11:50 Uhr  
**Sächsische Zustände** – Vortrag zur  
aktuellen Situation im Freistaat Sachsen mit  
Schwerpunkt politische Partizipation und im  
Vergleich zu anderen Bundesländern.  
**Etelka Kobuß** - Sächsische Migrantenbeirat

**Mögliche politische Beteiligungsformen  
der Zielgruppe auf Landesebene** - Beispiele  
anderer Bundesländer

- Arbeitsgemeinschaft der Beiräte für  
Migration und Integration in Rheinland-  
Pfalz (AGARP)  
**Nurhayat Canpolat**, Geschäftsführerin
- Landesintegrationsbeirat Sachsen-Anhalt  
angefragt

4. **Einführung Workshops** 11:50 – 12:00 Uhr

**Moderation der Veranstaltung:**  
**Marc Lalonde** - Sächsische Migrantenbeirat

**MITTAGSPAUSE** 12:00 – 12:30 Uhr

# PROGRAMMABLAUF

5. **Workshops** 12:30 – 14:00 Uhr

**Landesintegrationsbeirat ...**

1. **Aufgaben, Themen und Kompetenzen**  
Welche Aufgaben werden dem Beirat  
übertragen und über welche Kompetenzen,  
auch gegenüber der Landesregierung, soll  
der Beirat verfügen? Welche Themen soll  
der Beirat bearbeiten?
2. **Zusammensetzung**  
Wie soll die Zusammensetzung eines  
solchen Beirates ausschauen? Nach  
welchen Kriterien sollen die Mitglieder des  
Beirates ausgewählt werden?
3. **Kommunikation und Strukturen**  
Wie sollen bestehende Institutionen und  
Netzwerke so umgewandelt werden, dass  
die gleichberechtigte politische- und  
gesellschaftliche Teilhabe von Migrantinnen  
und Migranten in allen Lebensbereichen  
möglich wird? Wie soll die Kommunikation  
zwischen Migrantenvertretungen und  
Bevölkerung, mit Verwaltung und Landtag  
ausschauen?
4. **Umsetzung der Idee**  
Was muss getan werden, um einen solchen  
Beirat im Freistaat Sachsen initiieren zu  
können? Welche einzelnen Schritte sind  
notwendig, um die Schaffung eines, den  
Landtag zugeordneten  
Landesintegrationsbeirates zu erreichen? Ist  
eine Änderung rechtlicher Grundlagen  
notwendig?

**KAFFEE-PAUSE** 14:00 – 14:15 Uhr

# PROGRAMMABLAUF

6. **Ergebnisse** 14:15 – 15:00 Uhr  
Die Ergebnisse aus den Workshops dienen als  
Grundlage für die Erarbeitung eines Konzeptes  
zur Schaffung eines Landesintegrationsbeirates  
sowie zur Umsetzung möglicher konkreter  
Maßnahmen.

7. **Podiumsgespräch** 15:00 – 16:30 Uhr

**Vertreterinnen und Vertreter der Migranten**

**Nabil Yacoub** - Dresden  
**Marcela Zuniga** - Leipzig  
**Pedro Martin Montero Pérez** - Chemnitz

&

**Abgeordneten des Sächsischen Landtages**

**Sabine Friedel**, MdL SPD  
**Christian Hartmann**, MdL CDU  
FDP - angefragt  
**Eva Jähnigen**, MdL DIE GRÜNEN  
**Klaus Bartl**, MdL DIE LINKE

7. **Resümee und Ende** 16:30 – 17:00 Uhr

**Anmeldung bis 10.05.2014 an:**

*Etelka Kobuß  
Ausländerbeauftragte der Stadt Chemnitz  
c/o Sozialamt  
Annaberger Straße 93, 09120 Chemnitz  
Tel.: 0371 488-5047  
Fax: 0371 488-5099  
E-Mail: [auslaenderbeauftragte@stadt-chemnitz.de](mailto:auslaenderbeauftragte@stadt-chemnitz.de)*

*Die Teilnahme ist kostenlos.*